

help alliance

KINDERSCHUTZRICHTLINIE



KINDERSCHUTZRICHTLINIE VON HELP ALLIANCE

Kinder laufen überall auf der Welt Gefahr, ausgenutzt und ausgebeutet zu werden. Sexueller Missbrauch, verbaler Missbrauch, physische oder emotionale Gewalt sind nur Beispiele für die Risiken, denen Kinder weltweit ausgesetzt sind.

help alliance gGmbH ist eine internationale Organisation der Entwicklungszusammenarbeit mit Sitz in Deutschland und sieht sich in der Verantwortung, diesen Risiken entgegenzuwirken und Rechte von Kindern zu fördern, um sie bestmöglich zu schützen.

Eine zentrale Maßnahme, um Kinderschutz in die Praxis umzusetzen, ist das Verfassen dieser Kinderschutzlinie, in der die Werte, Visionen und das Verständnis der Tragweite des Kinderschutzes von help alliance festlegt und verbindlich formuliert werden.

Die Grundlage für die Kinderschutzlinie von help alliance bildet die UN Kinderrechtskonvention, welche am 20. November 1989 von der UN-Generalversammlung angenommen wurde und am 2. September 1990 in Kraft getreten ist.

ERLÄUTERUNGEN IM RAHMEN DER UN KINDERRECHTSKONVENTION

Die UN Kinderrechtskonvention (UN-KRK) schafft eine klare rechtliche Grundlage zum Schutz aller Kinder vor allen Formen der Gewalt, Verletzung, Misshandlung, Ausbeutung und Vernachlässigung.

1. Kinder sind alle Personen unter 18 Jahren (UN-KRK, Artikel 1).
2. Alle Kinder haben das gleiche Recht auf Schutz vor Gewalt und Diskriminierung in jeglicher Form (UN-KRK, Artikel 2).
3. Das Wohl des Kindes ist immer der vorrangig zu berücksichtigende Aspekt im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, direkt und bei allen Entscheidungen, die Kinder und Jugendliche betreffen (UN-KRK, Artikel 3).
4. Jeder Erwachsene ist verantwortlich, den Schutz der Kinder und Jugendlichen zu gewährleisten (UN-KRK, Artikel 19).
5. Alle Kinder haben das Recht auf angemessene Lebensbedingungen (UN-KRK, Artikel 27) und auf Bildung, Schule und eine Berufsausbildung (UN-KRK, Artikel 28).
6. Kinder haben ein Recht, sich zu informieren und bei allen sie betreffenden Maßnahmen beteiligt zu werden und ihre Interessen einzubringen (UN-KRK, Artikel 12, 13).
7. Auch haben Kinder ein Recht auf die Beteiligung an Freizeit, kulturellem und künstlerischem Leben (UN-KRK, Artikel 31).

VISION UND WERTE VON HELP ALLIANCE IM HINBLICK AUF DEN KINDERSCHUTZ

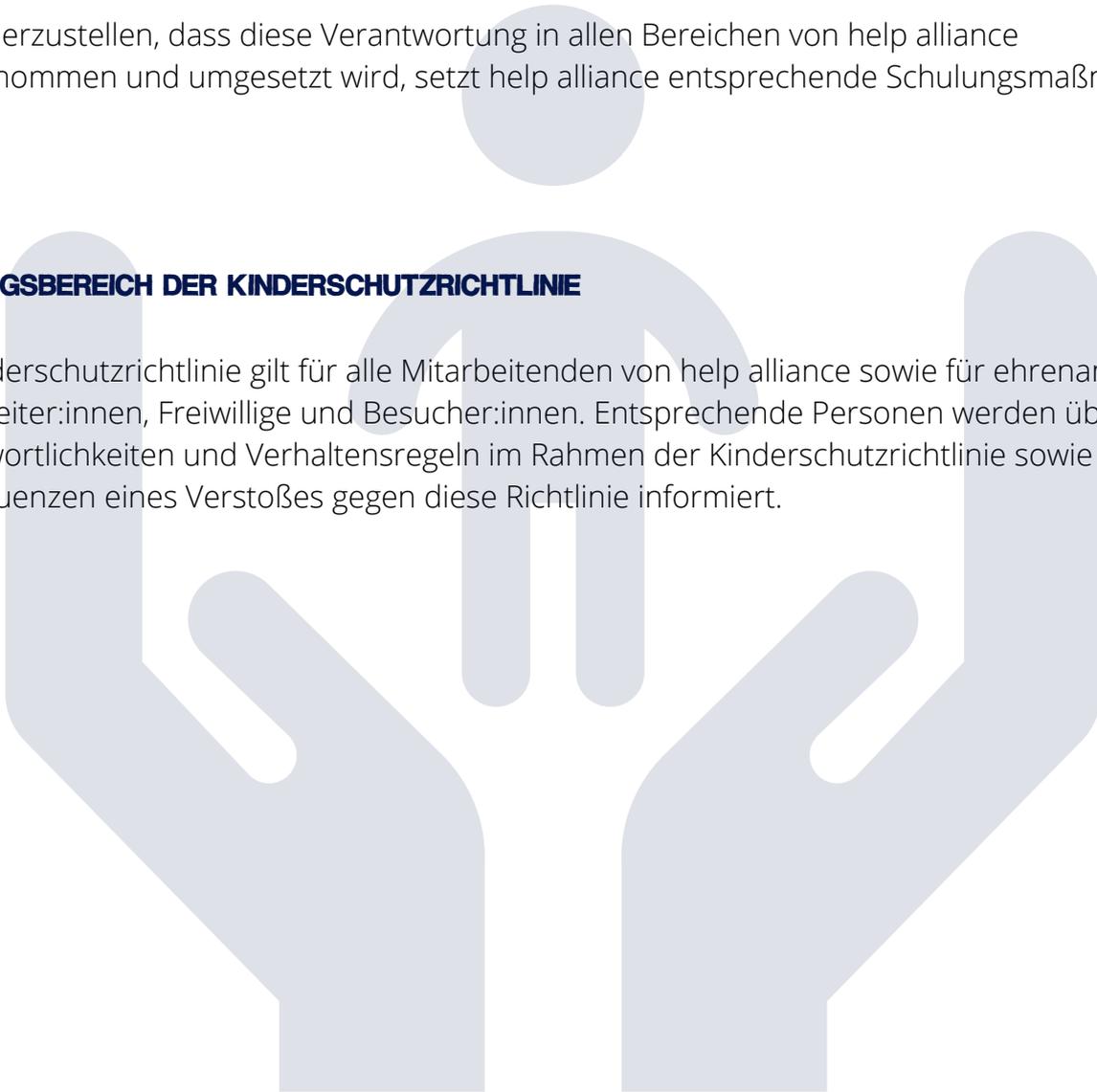
help alliance möchte eine sichere Umgebung für Kinder schaffen, in der diese eine optimale Entwicklungsumgebung vorfinden und selbstbewusst aufwachsen können.

Aus diesem Grund setzt sich help alliance aktiv für den Schutz von Kindern ein und nimmt die Verantwortung ernst, Kinder vor Leid, Gewalt, Ausbeutung, Missbrauch und Vernachlässigung zu schützen.

Um sicherzustellen, dass diese Verantwortung in allen Bereichen von help alliance wahrgenommen und umgesetzt wird, setzt help alliance entsprechende Schulungsmaßnahmen um.

GELTUNGSBEREICH DER KINDERSCHUTZRICHTLINIE

Die Kinderschutzrichtlinie gilt für alle Mitarbeitenden von help alliance sowie für ehrenamtliche Projektleiter:innen, Freiwillige und Besucher:innen. Entsprechende Personen werden über die Verantwortlichkeiten und Verhaltensregeln im Rahmen der Kinderschutzrichtlinie sowie die Konsequenzen eines Verstoßes gegen diese Richtlinie informiert.



VERANTWORTLICHKEITEN UND VERHALTENSREGELN IM RAHMEN DER KINDERSCHUTZRICHTLINIE

ALLE MITARBEITENDEN, BESUCHER:INNEN UND FREIWILLIGE

Dürfen ein Kind niemals ausbeuten, misshandeln oder das Kind mutwillig in eine gefährliche Situation bringen.

Müssen mit persönlichen Daten und Informationen der Kinder, gemäß der DSGVO, vertraulich umgehen.

Sollen die Kinder und deren Eltern sowie Betreuer:innen respektvoll behandeln und sich die Einwilligung der Eltern einholen, bevor sie Bilder (Foto- oder Videoaufnahmen) von Kindern aufnehmen.

Stellen sicher, dass Kinder auf Bild- und Videomaterial respektvoll und würdevoll dargestellt sind, angemessen gekleidet und in entsprechender Körperhaltung.

Setzen sich für eine Darstellung der Kinder ein, die sie würdevoll und selbstbewusst abbildet.

Unterlassen den direkten Kontakt zu einzelnen Kindern ohne Beisein der Eltern oder Betreuer:innen.

ALLE MITARBEITENDEN VON HELP ALLIANCE

Verhalten sich in Bezug auf personenbezogene Daten der Kinder gemäß der DSGVO und geben Informationen über die Kinder nie ohne die entsprechende Einwilligung preis.

Setzen sich für die Partizipation und Berücksichtigung der Kinder innerhalb der Projektmaßnahmen ein und fördern die Teilhabe von Kindern in den Partnerprojekten.

Verpflichten sich, Verstöße gegen die Kinderschutzrichtlinie zu melden.

ALLE FREIWILLIGEN UND BESUCHER:INNEN

Achten insbesondere bei direktem Kontakt mit den Kindern in den Partnerprojekten auf die Einhaltung der Privatsphäre und den Schutz der Kinder.

Sollen im Kontakt mit den Kindern von einer erziehungsberechtigten oder einer entsprechenden Aufsichtsperson (Lehrer:in) begleitet werden: „Zwei-Erwachsenen Prinzip“.

Sollen von Körperkontakt mit den Kindern absehen und dürfen Kinder nicht auf unangemessene Art und Weise küssen, streicheln, umarmen oder berühren.

Müssen sich im Umgang mit den Kindern respektvoll und gewaltfrei verhalten.

Müssen sich insbesondere im internationalen Kontext entsprechend der kulturellen Angemessenheiten verhalten.

ALLE PROJEKT-PARTNERORGANISATIONEN

Im Rahmen der Antragsphase überprüft help alliance bei allen Projekt-Partnerorganisationen, ob eine eigene Kinderschutzrichtlinie vorliegt.



VORGEHEN BEI VERSTÖßEN GEGEN DIE KINDERSCHUTZRICHTLINIE

Verdachtsfälle sind unverzüglich bei help alliance zu melden (helpalliance@dlh.de) und der Kinderschutzbeauftragten Laura Single weiterzuleiten.

Erlangt help alliance die Kenntnis eines Verdachts auf den Verstoß dieser Richtlinie, werden entsprechende Schritte zur Überprüfung des Verdachts eingeleitet.

Bestätigt sich ein solcher Verdacht, ist help alliance verpflichtet:

Einen Freiwilligendienst oder Besuch unverzüglich abzuberechnen.

Die entsprechende Person von jeglichen anderen Aktivitäten von help alliance auszuschließen.

Gegen die entsprechende Person notwendige rechtliche Schritte einzuleiten.

PRÄVENTIVE MASNAHMEN

help alliance stellt sicher, dass alle Mitarbeitenden und alle weiteren entsprechenden Personen über die entsprechenden Kinderschutz Maßnahmen informiert sind und diese akzeptieren.

help alliance stellt sicher, dass Freiwillige und Besucher:innen, die durch help alliance in den Kontakt zu Kindern in den Partnerprojekten gekommen sind, die Kinderschutz Richtlinie von help alliance akzeptieren und sich damit der Verantwortung zum Schutz der Kinder und der Einhaltung entsprechender Kinderschutz Maßnahmen bewusst sind.